15. Februar 2021



Beschlussvorlage

Nr. 2021/FB II/3462

Grund- und Oberschule Friedrichsfehn; hier: Erweiterung der Ganztagsschule im Grundschulbereich auf vier Tage pro Woche

BeratungsfolgeDatumZuständigkeitSchulausschuss23.02.2021VorberatungVerwaltungsausschuss09.03.2021Entscheidung

Federführung: Fachbereich Bildung, Ordnung und Soziales

Beteiligungen:

Verfasser/in: Schöbel, Jens 04405 916-1030

Sachdarstellung:

Seit dem Schuljahr 2012/2013 haben die Eltern der Schüler*innen der Grundschule Edewecht im Rahmen der Ganztagsschule die Möglichkeit, ihre Kinder jeweils von dienstags bis donnerstags in der Zeit vom 12:30 Uhr bis 15:30 Uhr betreuen zu lassen.

Die Eltern können frei wählen, an welchen Tagen ihre Kinder den Ganztagsunterricht besuchen. An diesen Tagen besteht jedoch eine Schulpflicht bis 15:30 Uhr. Die freiwillige Ganztagsbeschulung im Primarbereich der GOBS Friedrichsfehn wird hervorragend angenommen. Ca.80 % der Schüler*innen nehmen teil.

Parallel dazu besteht bereits seit dem Schuljahr 1998/1999 an der Grundschule Friedrichsfehn die kostenpflichtige Nachmittagsbetreuung des Vereins Betreute Grundschule Friedrichsfehn e.V.. Hier wird vorrangig am Montag und am Freitag die Betreuung von bis zu 30 Schüler*innen sichergestellt. Die Eltern werden zu den Kosten der Betreuung anhand der benötigten Betreuungsstunden herangezogen. Die Gemeinde Edewecht übernimmt hier grundsätzlich eine Defizitabdeckung von bis zu 500 Euro monatlich, welche allerdings seit mehreren Jahren nicht mehr in Anspruch genommen wurde.

Die Nachmittagsbetreuung ist trotz des Betriebs der Ganztagsschule unerlässlich, da viele Eltern auf eine fünftägige Betreuung angewiesen sind. Des Weiteren haben sich einige Eltern bewusst für die Nachmittagsbetreuung entschieden, da hier die Betreuung sehr flexibel angeboten werden kann. Es besteht zum Beispiel die Möglichkeit, eine Betreuung tageweise bis 14:00 Uhr zu erhalten, während bei einer Betreuung im Rahmen der Ganztagsschule eine Abholung erst um 15:30 Uhr erfolgen kann.

Die Betreuungskapazitäten des Vereins sind am Montag und Freitag jedoch erschöpft, sodass seit Beginn des laufenden Schuljahres die Jugendpflege im Jugendzentrum Friedrichsfehn an diesen Tagen zusätzlich ein verbindliches und kostenfreies Angebot für Grundschüler ohne Anmeldepflicht vorhält, um den tatsächlich vorhandenen Bedarf decken zu können. Diese niedrigschwellige Form

wurde bewusst gewählt, da es sich ansonsten um ein erlaubnispflichtiges Hortangebot mit vielen Auflagen handeln würde. Gerade am Montag wird das zusätzliche Angebot der Jugendpflege sehr gut angenommen und gestaltet sich aufwendig.

Aufgrund des stetig steigenden Betreuungsbedarfs beabsichtigt die Schule nunmehr, den Ganztagsbetrieb auf vier Tage pro Woche zu erweitern, sodass ab dem kommenden Schuljahr die Schüler*innen jeweils von montags bis donnerstags in der Zeit von 12:30 Uhr bis 15:30 Uhr in der Schule kostenfrei betreut werden können.

Die durch die Einführung des vierten Tages im Rahmen der Ganztagesschule entstehenden zusätzlichen Personalkosten können über den Landeshaushalt der Schule getragen werden, sodass der Gemeinde Edewecht keine zusätzlichen Kosten entstehen werden.

Die notwendigen schulischen Gremienbeschlüsse liegen bereits vor. Auch der Landkreis Ammerland als Träger der Schülerbeförderung hat der Ausweitung der Ganztagsbeschulung bereits zugestimmt.

Die Verwaltung begrüßt ausdrücklich die Erweiterung der Ganztagsbeschulung an der GOBS Friedrichsfehn im Primarbereich, da somit das verbindliche und kostenfreie Betreuungs- und Beschulungsangebot sinnvoll ausgebaut wird.

Klimaauswirkung (ggf. Alternativen/Kompensationsmaßnahmen):

Da Kinder bereits im Jugendzentrum oder im Betreuungsverein betreut werden, verlagern sich die jetzigen Klimaauswirkungen zukünftig auf die Grundschule.

Finanzierung:

Durch die Einführung des vierten Ganztages im Grundschulbereich der Grund- und Oberschule Friedrichsfehn werden für die Gemeinde Edewecht keine zusätzlichen Kosten entstehen.

Beschlussvorschlag:

Der Erweiterung der Ganztagsbeschulung auf vier Tage im Primarbereich der Grundund Oberschule Friedrichsfehn wird zugestimmt.